

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden – Stufe II

Fachfortbildung

20.03.2020 - 21.11.2020

EIPOS GmbH - Freiburger Straße 37, 01067 Dresden

Eventcode

BS2_29

Termine

20.03.2020 - 21.03.2020 (1. Studienkursus)
14.04.2020 - 18.04.2020 (2. Studienkursus)
15.05.2020 - 16.05.2020 (3. Studienkursus)
12.06.2020 - 13.06.2020 (4. Studienkursus)
17.07.2020 - 18.07.2020 (5. Studienkursus)
11.09.2020 - 12.09.2020 (6. Studienkursus)
09.10.2020 - 10.10.2020 (7. Studienkursus)
20.11.2020 - 21.11.2020 (8. Studienkursus)

Seminarstunden

132 UE je 45 min

Ziel

Die Fachfortbildung, als Aufbaumodul zur Stufe I konzipiert, vertieft und erweitert die in Stufe I erworbenen Fachkenntnisse. Fachseminare, baudiagnostische Praktikas und Gutachtentraining befähigen zur Bewertung komplexer Schäden an Baukonstruktionen und Handlungsempfehlungen für eine fachgerechte Sanierung.

Zielgruppe

Architekten und Bauingenieure aus Planung, Überwachung und Bauausführung.

Nutzen

Mit Absolvierung der Fachfortbildung ist eine intensive Vorbereitung auf eine öffentliche Bestellung bzw. Personenzertifizierung im Sachgebiet "Schäden an Gebäuden" möglich.

Zugangsvoraussetzungen

Akademischer Abschluss (Uni/FH) in der Fachrichtung Bauwesen oder Architektur oder akademischer Abschluss in einer anderen Ingenieurdisziplin und mehrjährige Berufserfahrung in der Bauwirtschaft sowie erfolgreicher Abschluss der Stufe I oder gleichwertige Qualifikation (Einzelfallprüfung).

Aus dem Inhalt

BAUPHYSIK

- Wärme- und Feuchteschutz – Vertiefung Schadensbilder und Schadensursachen; Energieeinsparverordnung
- Bauphysikalische Beurteilung von Bestandsaußenwänden – wärme- und feuchtetechnische Aspekte
- Brandschutz

SCHÄDEN AN BAUKONSTRUKTIONEN

- Bauwerksgründung
- Holzkonstruktionen
- Beton- und Stahlbeton
- Dacheindeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten
- Fußböden
- Werksteine / Natursteine
- Anstriche und Beschichtungen
- Schäden an Fassaden

BAUDIAGNOSTISCHE PRAKTIKA

- Bauphysikalische Messtechnik

- Messung und Berechnung bauakustischer Parameter
- Baustoffprüfverfahren im Labor

SONDERTHEMEN

- Bauwerksdiagnostik und Instandsetzung von Mauerwerk
- Probleme und Schäden an Schnittstellen von Bautechnik und Gebäudetechnik
- Erfahrungen gutachterlicher Tätigkeit bei Passivhäusern

SACHVERSTÄNDIGENWESEN

- Rechtliche Grundlagen für den Sachverständigen
- Verantwortlichkeiten und Quotierung der Verursacheranteile bei Baumängeln und Bauschäden
- Erstellung von Gutachten
- Die Fachkundeprüfung zur öffentlichen Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
- Auswertung der Prüfungsgutachten
- Gerichtsverhandlung und mündliches Gutachten

Dozent

Sachverständige, Bauplaner, Fachingenieure und Juristen.

Prüfung

1 Prüfungstag bestehend aus

- 1 Klausur (180 min)
- Prüfungsgutachten (180 min)

Die Abschlussprüfung wird von der unabhängigen und von der DAkkS akkreditierten Personenzertifizierungsstelle [EIPOSCERT](#) im Auftrag von EIPOS GmbH abgenommen. Die bestandene schriftliche Prüfung ist damit als ein Bestandteil für ein eigenständiges Prüfungsverfahren zur Zertifizierung nach der europäischen Norm DIN EN ISO/IEC 17024 als Sachverständiger bei EIPOSCERT entsprechend den Regularien des aktuell gültigen Zertifizierungsprogramms anerkennungsfähig.

Abschluss

Geprüfter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden (EIPOS)

Teilnahmegebühr

3.890 €

Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 3.590 €

Einschließlich Studienmaterial und Prüfungsgebühr.
Ratenzahlung ist ohne Aufschlag möglich.

Ansprechpartner für fachliche Fragen

Frau Dipl.-Ing. (FH) Silke Grün
Telefon: +49 351 404 70-442
Email: s.gruen@eipos.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Frau Melanie Kögler
Telefon: +49 351 404 70-423
Email: m.koegler@eipos.de